

Seit 20 Jahren Erfahrung in Datenbanktechnik – Optimum feiert runden Geburtstag

Der Optimum datamanagement solutions GmbH (<http://www.optimum-gmbh.de>) liegt die Datenbanktechnik im Blut. Was vor 20 Jahren mit individueller Software-Entwicklung für bundesweit agierende Großunternehmen und Konzerne begann, hat das Karlsruher Unternehmen immer weiter vorangetrieben und sich inzwischen auf die intelligente Bilderkennung spezialisiert. Das von Optimum entwickelte System „Schlauer Klaus“ ist eine Datenbank-gestützte Lösung für verschiedene Prozesse an der Supply Chain und kommt vor allem in der Logistikbranche zum Einsatz.

Als Markus Nübling, Andreas Felber und damals noch ein weiterer Partner in Remseck bei Ludwigsburg die Firma Optimum gründen, liegt ihr Fokus auf der Datenbanktechnik. Diese im Jahr 1993 gelegten Wurzeln haben nie ihren Einfluss auf die Anwendungsbereiche und Einsatzmöglichkeiten der mittlerweile in Karlsruhe entwickelten Software-Lösungen verloren – im Gegenteil: Auch in der heutigen Spezialisierung auf das Thema Bilderkennung bilden Datenbanksysteme einen wichtigen Schwerpunkt.

Seit 2008 bringt Wolfgang Mahanty als weiterer geschäftsführender Gesellschafter seine langjährigen Erfahrungen aus dem internationalen Vertrieb ins Unternehmen ein. Und auch inhaltlich gibt es seitdem einen neuen Fokus, wie Gesellschafter Andreas Felber erklärt: *„Wir haben die Anwendungsbereiche und die eingesetzten Werkzeuge immer breiter gefächert. Für meinen Geschmack zu breit, als dass sich das Profil des Unternehmens klar genug abgegrenzt hätte. Deshalb haben wir in den vergangenen Jahren klar Position bezogen und uns auf unsere Anfänge besonnen – Datenbanktechnik und maschinennahe Programmierung, gepaart mit einem hochtechnologischen Zukunftsthema: Bildverarbeitung im Zeitalter der Industrie 4.0.“*

Intelligente Bilderkennung in der Logistik

Das auf den Namen „Schlauer Klaus“ getaufte, intelligente Bildverarbeitungsprogramm gleicht zuvor definierte Merkmale von Bauteilen, Produkten oder Kennzeichnungen mit den in der Datenbank hinterlegten Vorgaben

ab. Es kann einzelne Teile nicht nur zählen und identifizieren, sondern auch ihren Status und ihre Qualität feststellen. Dafür sorgen neben der Software ein individuelles Kamerasystem, spezielle Beleuchtung sowie ein auf die Bedürfnisse der Kunden angepasster Sondermaschinenbau. Die Aufgaben des Systems reichen von der Qualitätsprüfung komplexer Hotelkosmetik und Gummidämpfern über die Kommissionierungsunterstützung für das Verpacken von Werkbänken bis hin zur Warenausgangskontrolle bei Verkleidungsteilen für den Luftverkehr.

Die ersten Schritte im Bereich Industrie 4.0 hat Optimum erfolgreich gemeistert und entwickelt in seinem Großraumbüro in der Technologieregion Karlsruhe individuelle Lösungen für die Logistik. Das Team aus erfahrenen Spezialisten, Informatikern und Ingenieuren pflegt einen sehr familiären Umgang und hat natürlich auch das Firmenjubiläum miteinander gefeiert – einmal von der Geschäftsführung organisiert und ein zweites Mal von der Belegschaft. Viele Mitgliedschaften in Verbänden wie unter anderem dem VDMA, BlueCompetence, dem BVL und dem IFL, sowie kompetenten Partnern sorgen dafür, dass auch in Zukunft ein ständiger Wissensaustausch stattfindet und das Karlsruher Unternehmen den steigenden Anforderungen der Zukunft selbstbewusst und zuversichtlich begegnen wird.

(427 Wörter)

Über die Optimum datamanagement solutions GmbH

Die Optimum datamanagement solutions GmbH entwickelt in der Technologieregion Karlsruhe intelligente Bilderkennungssysteme für die Logistik. Dieses Jahr feiert die Firma ihr 20-Jähriges Bestehen. Mit dem „Schlaun Klaus“ hat sie eine besonders innovative Komplettlösung geschaffen. Das Bundeswirtschaftsministerium hat diese bereits zwei Mal mit einem Innovationszuschuss gefördert.

Pressekontakt

OPTIMUM datamanagement solutions GmbH
Herr Wolfgang Mahanty

Hirschstraße 12-14

76131 Karlsruhe

Fon +49 (0) 721 / 57 04 495-0

Fax +49 (0) 721 / 53 10 284

E-Mail info@optimum-gmbh.de

<http://www.optimum-gmbh.de>

<http://www.schlauer-klaus.de>